

B. Hals (zur Wirbelsäule siehe Abschnitt C [Wirbelsäule] und Abschnitt K [Trauma]) Weichteile

P: Primäruntersuchung

W: Weiterführende Untersuchung

S: Spezialverfahren

N: Nicht indiziert

Klinische Fragestellung	Bildgebendes Untersuchungsverfahren	Grad der Empfehlung	Kommentar
B1 Schilddrüsenknoten und -vergrößerungen	US	P	Morphologie, Volumetrie, Nachweis diffuser Veränderungen (Entzündungen, Morbus Basedow), erforderlichenfalls auch US-gezielte Punktion zur Dignitätsbeurteilung
	Nuk	W	Quantitative Szintigraphie mit TcO_4^- : DD heiße-kalte Knoten, funktionelle Autonomie
	CT oder MRT	S	Ausdehnung (retrosternale oder intrathorakale SD-Anteile)
	Rö Trachea	S	Trachealverlagerung/-einengung
B2 Schilddrüsenfehlfunktion Hyperthyreose	US	P	Morphologie, Nachweis diffuser oder fokaler Veränderungen (Entzündungen, Morbus Basedow, Knoten)
	Nuk	W	Quantitative Szintigraphie mit TcO_4^- : Autonomie, Entzündungen, Iodkontamination
B3 Schilddrüsendystopie (z.B. bei Zungengrundstruma)	Nuk	P	Lokalisation ektooper SD Anlagen
	US	W	
	CT / MRT	W	
B4 Hyperparathyreoidismus	US	P	Nachweis von Adenomen in typischer Lage
	Nuk	P	MIBI-SPECT: Nachweis vor allem bei ektooper Lage zervikal oder mediastinal bei Z.n. OP
	MRT	W	Bei nicht konklusivem Ergebnis von US und Nuk, ggf. auch genaue Morphologie prä OP
	DSA	S	Selektive Venenblutentnahme präoperativ bei rezidivierenden Situationen und nichtkonklusiver Bildgebung
B5 Auskultatorische Geräusche über der A. carotis	US carotis FKDS	P	
	MRA/CTA	W	
B6 Verschluckter Fremdkörper	Rö Ösophagus mit wasserlöslichem KM	W	Lokalisation, Ausschluss Wandverletzung
	CT	S	V.a. Komplikationen, z.B. Perforation
B7 Inhalierter Fremdkörper	Rö	P	Ggf. in Inspiration und Expiration
	CT	S	V.a. Komplikationen, z.B. Perforation

B. Hals (zur Wirbelsäule siehe Abschnitt C [Wirbelsäule] und Abschnitt K [Trauma]) Weichteile

P: Primäruntersuchung W: Weiterführende Untersuchung S: Spezialverfahren N: Nicht indiziert

Klinische Fragestellung	Bildgebendes Untersuchungsverfahren	Grad der Empfehlung	Kommentar
B8 Raumforderung unbekannten Ursprungs	US (FKDS)	P	Ggf. mit Punktion zur histologischen Abklärung
	MRT	W	Artdiagnostik, Ausdehnung
	CT	W	Ausnahme, bei Kontraindikation zu MRT
	Nuk	W	FDG-PET bei Malignomen unklaren Ursprungs
B9 Dysfunktion des Kiefergelenks	MRT	S	Nach gezielter fachärztlicher Abklärung
	Rö (OPG)	S	Nach gezielter fachärztlicher Abklärung
B10 Obstruktion der Speicheldrüsen	US	P	V.a. Speichelstein
	Rö/MRT	W	Sialographie oder MRT zur Gangdarstellung
	Nuk	W	Funktionsszintigraphie mit TcO_4^- : Verdacht auf Sicca-Syndrom, ggf. Indikation bei Strahlentherapie im Kopf-Hals-Bereich
B11 Raumforderung in den Speicheldrüsen (Tumoren s. L1)	US	P	
	MRT	W	V.a. Tumor/Entzündung insbesondere bei tiefen Parotisläsionen
	CT	W	